



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großhermannsdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

## Im Überblick

**Aus dem Rödertal** Seite 3

**Sportecke** Seite 4

**Die „besseren Leut“** Seite 8

## 90 Jahre TSV Wachau 1925 - 2015

Die 11. Wachauer Fußballtage sind Geschichte. Vom Donnerstag bis einschließlich dem Sonntag rollte der Fußball auf dem Kunstrasen in Wachau. Viele tolle Spiele mit den Aktiven und auch ehemalige Spieler gab es zu sehen, angefangen von den Kleinsten, über Firmenmannschaften aus Wachau, einem Sponsorenturnier und zahlreiche Fußballspiele aller Altersklassen. 90 Jahre wird jetzt bereits in Wachau um das runde Leder gekämpft. Eine super Nachwuchsarbeit, gute Trainingsbedingungen und die Treue zum Verein garantieren dafür, dass auch in den nächsten Generationen attraktiver Fußball in Wachau gespielt wird.



An diesem langen Wochenende überwog nicht, wer gewonnen hatte, es zählte die tolle Stimmung in Wachau, das Treffen mit den Nachbarn, Freunden, Sponsoren, den Familien der Fußballern und den befreundeten Kickern aus den geladenen Vereinen. Alle waren sich einig, es war wieder ein rund um ein gelungenes Fußballfest. Ein besonderer Dank geht an alle treuen Sponsoren, die



den Wachauer Fußball seit vielen Jahren unterstützen und die fleißigen Helfer, die so schöne 11. Wachauer Fußballtage erst möglich machten.

Text & Fotos: Red.

## Bärchengruppe bei den Wachauer Fußballtagen



Es ist zur guten Tradition geworden, dass anlässlich der Wachauer Fußballtage unser AWO-Kinderhaus Wachau ein kleines Programm aufführt. In diesem Jahr war es die Bärchengruppe, die die Zuschauer in eine Sport-Zirkuswelt entführte. Nach langer Vorbereitungs- und Probenzeit ist es eine tolle Vorstellung geworden. Vielen Dank an all die Helfer, den TSV Wachau, die fleißigen Bastel-Eltern und unsere Praktikantin Melissa.

Silke Thuß, Erzieherin



**Liebe Radebergerinnen und Radeberger,**

am 7. Juni bestimmen Sie über die Positionen des Landrates und des Radeberger Oberbürgermeisters. Die kommenden 7 Jahre werden keineswegs einfach. Viele notwendige Investitionen stehen an, bei Straßen und Abwasser, bei den Feuerwehren, im Schulbereich, im Schloss, beim Stadtwirtschaftshof, bei Neubau und Sanierung. Wir wollen bei den Themen Klimaschutz, Senioren- und Behindertengerechtigkeit ebenso weiterkommen wie z.B. beim Thema grünes Radeberg, beim Radwegkonzept, allgemein gesagt bei der Stadtentwicklung, in der Kernstadt, in der Südstadt, in den Ortsteilen. Neben den nötigen Investitionen muss aber auch die weitere Entschuldung fortgeführt werden, um weiter auch Spielräume für kommunales Handeln zu erhalten. Um die großen Aufgaben, die vor uns liegen, gemeinsam mit allen weiter erfolgreich bewältigen zu können, brauche ich Ihre Unterstützung. Und da es nur einen OB Kandidaten gibt, desto dringender! Deshalb bitte ich Sie: Gehen Sie zur Wahl! Unterstützen Sie mich am 7. Juni mit Ihrer Stimme.

Herzlich Ihr Gerhard Lemm



**Bürgermeisterwahl  
Gemeinde Wachau**

Unterstützen Sie meine Politik für die Gemeinde Wachau mit Ihrer Stimme am 7. Juni 2015

**VEIT KÜNZELMANN**

**TERMIN-TIPP** **Pfingstkonzert im Seifersdorfer Tal**

Das diesjährige Pfingstkonzert im Seifersdorfer Tal findet am Pfingstsonntag 24.05.2015 von 10-12.00 Uhr statt. Veranstalter des Konzertes ist der Förderverein Seifersdorfer Schloss e.V. Die Mitwirkenden an diesem Tag sind: der Männergesangverein 1846 Ruhland, der Chor der Lessing-Stadt-Kamenz und die Blaskapelle „Die Burkauer Musikanten“. Das Konzert findet auf der Tanzwiese (Nähe Marienmühle) statt. Ab 8.30 Uhr –Talgottesdienst am Obelisk (Richtung Schönborn), bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Seifersdorf statt. Alle sind recht herzlich zu den beiden Veranstaltungen eingeladen und wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und natürlich auf schönes sonniges Wetter. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Silvia Großmann  
Förderverein Seifersdorfer Schloss e.V.

www.cdu-bautzen.de

**CDU**

*Unser Landrat*  
**Michael Harig**

**am 7.6. Landratswahl**

Nutzen Sie die Möglichkeiten der Briefwahl.

**BZ: Besser Zusammen**  
*noch besser mit Dir*

Anzeige



Du unterschreibst keinen Bausparvertrag.

**Du unterschreibst deine Unabhängigkeitserklärung.**

**Schwäbisch Hall**  
Auf diese Steine können Sie bauen

Betreuungszentrum Radeberg: Badstraße 24 • 01454 Radeberg • Tel. 0 35 28 / 4 84 60  
weitere Geschäftsstellen u.a. in Ottendorf-Ockrilla • E-Mail: info@vr-meissen.de • Internet: www.vr-meissen.de

**Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG**

**Aktion Bausparen für junge Leute**  
die ersten 160 Kunden, die in den Filialen der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG einen Bausparvertrag im Tarif Fuchs Junge Leute abschließen, erhalten einen USB Stick.!

! So lange Vorrat reicht. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

**Aus dem Rödertal** Seite 3

**Sportecke** Seite 4

**Die „besseren Leut“** Seite 8

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle für Radeberg und Umgebung  
**03528 4877163**

**DR. Langowsky**  
PRAXIS FÜR ZAHNMEDIZIN

Oralchirurgie ▶ Zahnärztliche Chirurgie  
Implantologie ▶ Künstliche Zahnwurzeln  
Parodontologie ▶ Zahnfleischbehandlung

Markt 4 • 01454 Radeberg  
Tel. 03528 - 45 57 90 • Fax 03528 - 45 57 91 • VIP 03528 - 41 60 211  
Mail praxis@dr-langowsky.de • Web www.dr-langowsky.de

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Ockrilla

**Notfalldienstzeiten:**  
112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax  
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst  
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr  
Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr  
Sa, So 24 Stunden  
03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)  
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

**Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf**

23./24.05. Frau Dr. Arndt Radeberg, Stolpener Str. 12  
Tel. 03528 / 44 22 72  
25.05. Gem. Praxis Dr. Melde/Dr. Bräuer Radeberg, Badstraße 17  
Tel. 03528/44 59 32  
30./31.05. Frau DS und Herr DS Henack Radeberg, Heidestr. 156  
Tel. 03528/44 23 76  
jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

**Notdienstbereitschaft Apotheken**  
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

23.05. Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200/25 60
24.05. Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/72 336
25.05. Altstadt-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 78 11
26.05. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/45 268
27.05. Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28
28.05. Heide-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 27 70
29.05. Mohren-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 58 35
30.05. Löwen-Apotheke, Radeberg	Tel. 03528/44 22 28

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst**  
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig

22.05. - 29.05. Frau TÄ Benzner, Weißig  
Tel. 0172/79 60 538  
29.05. - 05.06. Herr DVM Jakob, Wachau  
Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/81 47 753

werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig  
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter  
Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83

22.05. - 29.05. TÄ Julia Klingauf  
29.05. - 05.06. Dr. Mathias Ehrlich

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:  
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf  
Tel. 035973-2830

**BEILAGENHINWEIS**  
Wir bitten um freundliche Beachtung der Teilbeilage:

- **Gemeindebibliothek Arnsdorf**
- **Bürgerforum Arnsdorf e.V.**

# Große Kreisstadt Radeberg

*Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich*

<b>zum 90. Geburtstag</b> 19.05. Sonja Werner 20.05. Thyra Teige 22.05. Herta Bartsch	20.05. Gerda Angermann (OT Ullersdorf) 21.05. Franz Panhans (OT Liegau-Augustusbad) 21.05. Gunther Wolfgramm
<b>zum 85. Geburtstag</b> 16.05. Ruth Sommer 21.05. Johanna Reichel (OT Liegau-Augustusbad)	<b>zum 70. Geburtstag</b> 17.05. Heinz Pietrusky 17.05. Hans-Jürgen Wußmann 18.05. Gerlinde Friedrich
<b>zum 80. Geburtstag</b> 17.05. Siegfried Pospischil 18.05. Ingeburg Reim	21.05. Uwe Donner (OT Liegau-Augustusbad) 22.05. Margit Winter (OT Liegau-Augustusbad)
<b>zum 75. Geburtstag</b> 16.05. Eva Schäfer 18.05. Renate Kraft 18.05. Gisela Rettig (OT Großerkmannsdorf)	<i>sowie den Eheleuten Sabine und Peter Zajonz zu Ihrer Goldenen Hochzeit am 22.05., verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Glück für alle weiteren Ehejahre</i>

## Bekanntmachung der Stadt Radeberg der zugelassenen Wahlvorschläge für die Oberbürgermeisterwahl am 7. Juni 2015

Für die Oberbürgermeisterwahl am 7. Juni 2015 in der Stadt Radeberg hat der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 12.05.2015 folgenden Wahlvorschlag zugelassen:

Nr. und Bezeichnung:	1 – Sozialdemokratische Partei Deutschlands		
Kurzbezeichnung:	SPD		
Vorname(n):	Gerhard	Nachname:	Lemm
Straße Nr.:	Kopernikusstraße 1	PLZ, Ort:	01454 Radeberg
Geburtsjahr:	1959		

Gemäß § 21 Abs. 3 KomWO weisen wir darauf hin, dass bei der Zulassung nur eines Wahlvorschlags für die Oberbürgermeisterwahl jede wählbare Person gewählt werden kann.

**Radeberg, den 13.05.2015**  
**Gerhard Lemm, Oberbürgermeister**

## Gemeinde Arnsdorf

*Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste*

17.05. Elke Bieler	70 Jahre	<b>Ortsteil Fischbach</b>	
18.05. Wilfried Fasold	80 Jahre	16.05. Helene Adam	83 Jahre
18.05. Andrea Müller	71 Jahre	16.05. Rita Jedlitzke	71 Jahre
18.05. Siegfried Neuhäuser	76 Jahre	<b>Ortsteil Kleinwolmsdorf</b>	
19.05. Walter Prescher	88 Jahre	16.05. Gertraud Rieck	74 Jahre
20.05. Ursula Behrendt	82 Jahre	20.05. Günter Laube	75 Jahre
21.05. Dieter Berndt	70 Jahre	21.05. Fred Geisler	72 Jahre
21.05. Irmhild Wolf	76 Jahre	<b>Ortsteil Wallroda</b>	
22.05. Harry Herkner	86 Jahre	21.05. Ingeborg Volger	89 Jahre

## Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters am Sonntag, 7. Juni 2015

Der Wahlausschuss für die Bürgermeisterwahl am 7. Juni 2015 hat folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Gemeinde:	Arnsdorf			
Lfd. Nr.	Wahlvorschlag	mit dem/der Bewerber/in	Geburtsjahr	
	Name Partei/Wählervereinigung u. ggf. Kurzbezeichnung/Kennwort	Familiennamen, Vorname, Beruf oder Stand, Anschrift		
1	Bürgerforum e.V.	Angermann, Martina Bürgermeisterin Meßweg 2, 01328 Dresden	1958	
2	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Oelsner, Detlef Tischler Stolpener Str. 45, 01477 Arnsdorf	1967	

**Arnsdorf, den 13.5.15**  
**Angela Bendix, Wahlleiterin der Gemeinde Arnsdorf**

## Wahlbekanntmachung

**1.**  
Am Sonntag, 07. Juni 2015 findet die Wahl des Landrates und des Bürgermeisters statt. Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der Sonntag, 28.06.2015.

**2.**  
Die Gemeinde ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung	Lage	barrierefrei
001	Ortsteil Fischbach	Ortsteil Fischbach	
002	Ortsteil Kleinwolmsdorf	Kirchstr. 11	ja
003	Ortsteil Wallroda	Ortsteil Kleinwolmsdorf	
004	Feuerwehr Arnsdorf	Ortsteil Kleinwolmsdorf Geschwister-Scholl-Str. 11	ja
005	Grundschule Arnsdorf	OT Wallroda, Friedenstr. 1	ja
009	Briefwahlbezirk	Feuerwehr Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 34, Arnsdorf	ja
		Grundschule Arnsdorf, Stolpener Str. 47, Arnsdorf	ja
		Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bahnhofstr. 15, Arnsdorf	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 17.05.2015 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

**3.**  
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates hat die Farbe: chamois. Der Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters hat die Farbe: grün. Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

**4.**  
Jeder Wähler hat eine Stimme. Der Stimmzettel enthält die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge.

**5.**  
Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet.

**6.**  
Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

**7.**  
Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlkreises in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.

**8.**  
Wer durch Briefwahl wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einght. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

**9.**  
Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

**10.**  
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.  
**Arnsdorf, den 13.5.15 - Martina Angermann, Bürgermeisterin**

## Öffentliche Bekanntmachung

Die 5. Ortschaftsratsitzung des Ortschaftsrates Wallroda findet am Donnerstag, 28. Mai 2015, um 19.00 Uhr im Beratungsraum Friedensstraße 1 statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem örtlichen Schaukasten.

**Birgit Müller, Ortsvorsteherin**

## Gemeinde Wachau

*Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste*

<b>Ortsteil Feldschlößchen</b> 16.05. Gisela Missbach	74 Jahre	21.05. Dieter Heinrich	81 Jahre
17.05. Joachim Fischer	77 Jahre	22.05. Christiane Magnus	81 Jahre
18.05. Gerd Jungmann	72 Jahre	<b>Ortsteil Lomnitz</b> 16.05. Inge Zeiler	81 Jahre
<b>Ortsteil Leppersdorf</b> 19.05. Klaus Webersinke	73 Jahre	20.05. Margot Gärtner	79 Jahre
20.05. Christa Günther	80 Jahre	22.05. Ruth Guhr	89 Jahre
20.05. Ingrid Schwarz	80 Jahre	<b>Ortsteil Seifersdorf</b> 21.05. Karlheinz Hartmann	79 Jahre

## Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Bürgermeisters am Sonntag, 07. Juni 2015

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 12.05.2015 folgenden Wahlvorschlag zugelassen:

Gemeinde Wachau			
Lfd. Nr. 1:			
<b>Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU)</b>			
<b>mit dem Bewerber:</b>	<b>Beruf oder Stand</b>	<b>Geburtsjahr</b>	<b>Anschrift der Hautwohnung</b>
Künzelmann, Veit	Bürgermeister	1963	Am Sandberg 1 01454 Wachau OT Lomnitz

Es wurde nur ein Wahlvorschlag (siehe oben) zugelassen. Es wird eine Mehrheitswahl durchgeführt. Es kann jede in der Gemeinde wählbare Person gewählt werden.

**Wachau, den 22.05.2015**  
**Künzelmann, Bürgermeister**

## Wahlbekanntmachung

**1.**  
Am Sonntag, 7. Juni 2015 findet die Wahl des Landrates und des Bürgermeisters statt. Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Der Termin eines etwaigen zweiten Wahlgangs ist der Sonntag, 21. Juni 2015.

**2.**  
Die Gemeinde ist in folgende 5 Wahlbezirke eingeteilt:

Nr. des Wahlbezirkes	Abgrenzung	Anschrift/Lage des Wahlraumes
001	Wachau	Grundschule Wachau Schulstraße 1, OT Wachau
002	Leppersdorf	Grundschule Leppersdorf Alte Hauptstraße 12, OT Leppersdorf
003	Seifersdorf	Schloss Seifersdorf Tina-v.-Brühl-Straße 33, OT Seifersdorf
004	Lomnitz	Bürgerhaus Lomnitz Lomnitzer Hauptstraße 27, OT Lomnitz
005	Feldschlößchen	Wahlcontainer Feldschlößchen Lindenweg 1A, OT Feldschlößchen

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 17. Mai 2015 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

**3.**  
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Der Stimmzettel für die Wahl des Landrates ist von chamoiser Farbe. Der Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters ist von hellgrüner Farbe. Die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

**4.**  
Jeder Wähler hat eine Stimme. Die Stimmzettel enthalten die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift der Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge in der nach § 20 Abs. 6 KomWO festgestellten Reihenfolge. Sofern nur ein Wahlvorschlag zugelassen wurde, enthält der Stimmzettel den Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers des zugelassenen Wahlvorschlags sowie eine freie Zeile.

**5.**  
Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel einen der im Stimmzettel aufgeführten Bewerber

## Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 12.05.2015

- Öffentlicher Teil -

**Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen - Sanierung Blumen-, Hügel- und verl. Jägerweg im OT Feldschlößchen**  
**Beschluss 05/01/15**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, die Bauleistungen - Sanierung Blumen-, Hügel- und verlängerter Jägerweg, an die Firma Eurovia Verkehrsunion GmbH, Niederlassung Dresden, Wilhelm-Rösch-Straße 2, 01454 Radeberg zu vergeben. Die Auftragssumme beträgt entsprechend dem geprüften Angebot 55.688,26 € brutto.

**Beschluss des Integrierten Entwicklungskonzeptes sowie des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes der Gemeinde Wachau**  
**Beschluss 05/02/15**

Der Gemeinderat Wachau beschließt das Integrierte Entwicklungskonzept der Gemeinde Wachau (Stand 28.04.2015) und das Städtebauliche Entwicklungskonzept Dorfkern Wachau (Stand 27.02.2015). Ergänzungssatzung "Zur Landwehr OT Leppersdorf"

**Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken des Landratsamtes Bautzen - Untere Naturschutzbehörde, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation**  
**Beschluss 05/03/15**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, die im Rahmen der Beteiligung der Behörden eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken entsprechend zu berücksichtigen.

**Ergänzungssatzung "Zur Landwehr OT Leppersdorf"**  
**Beschluss über die Abwägung der eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken der Landesdirektion Sachsen, des Regionalen Planungsverbandes Oberlausitz-Niederschlesien sowie des Abwasserzweckverbandes „Obere Röder“**  
**Beschluss 05/04/15**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, die im Rahmen der Beteiligung der Behörden eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken

durch Ankreuzen oder auf eine andere eindeutige Weise kennzeichnet. Sofern nur ein oder kein Wahlvorschlag zugelassen wurde, gibt der Wähler seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel dem im Stimmzettel aufgeführten Bewerber durch Ankreuzen oder auf eine andere Weise, oder eine andere wählbare Person durch eindeutige Benennung als gewählt kennzeichnet.

**6.**  
Jeder Wähler kann – außer er besitzt einen Wahlschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

**7.**  
Wer einen Wahlschein hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlkreises bzw. Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen.

**8.**  
Wer durch Briefwahl wählen will, muss amtliche Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr einght. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

**9.**  
Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben und ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

**10.**  
Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

**Wachau, den 22.05.2015**  
**Künzelmann, Bürgermeister**

entsprechend zur Kenntnis zu nehmen, jedoch nicht zu berücksichtigen. Es handelt sich bei den Anregungen um Aussagen zum Leistungsbestand, welche im nachfolgenden Baugenehmigungsverfahren berücksichtigt und nachgewiesen werden müssen, da die Ergänzungssatzung keine Genehmigungsfreistellung nach sich zieht.

Dem Hinweis des Regionalen Planungsverbandes zur Aufstellung eines B-Planes wird nicht gefolgt, da es sich um eine Fortsetzung des vorhandenen Bebauungszusammenhanges handelt und die Fortsetzung der benachbarten dörflichen Struktur durch die Festsetzung zur Baukubatur gegeben ist.

Die Bedenken der Landesdirektion zur Vereinbarkeit der Satzung mit einer geordneten städtebaulichen Entwicklung werden nicht geteilt, da es sich um eine Einzelfläche in Ergänzung der vorhandenen Bebauung handelt und die Fortsetzung der benachbarten dörflichen Strukturen durch die Festsetzung der Baukörperkubatur gesichert ist.

**Ergänzungssatzung "Zur Landwehr OT Leppersdorf"**  
**Satzungsbeschluss**  
**Beschluss 05/05/15**

Der Gemeinderat Wachau beschließt auf der Grundlage des §34 Abs. 4 Satz 3 BauGB i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. I S. 1748), die Ergänzungssatzung "Zur Landwehr OT Leppersdorf", bestehend aus Planzeichnung im Maßstab 1:1000, textlichen Festsetzungen einschl. Anlage (Pflanzliste) und Begründung i.d.F. vom 28.01.2015 mit als Satzung.

**Beschluss über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen**  
**Beschluss 05/06/15**

Der Gemeinderat Wachau beschließt, Spenden in Höhe von 250,00 € anzunehmen.

**Veit Künzelmann, Bürgermeister**

**Der neue Renault ESPACE**  
Macht Ihre Zeit besonders.

ab monatlich  
**299,-€**  
2,99 % eff. Jahreszins, inkl. 5 Jahren Garantie\*

Renault Espace Life ENERGY dCI 130: Fahrzeugpreis\*\* 31.610,- € inkl. Renault flex PLUS Paket\* im Wert von 820,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 2.900,- € Nettodarlehensbetrag 28.710,- €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 299,- € und eine Schlussrate: 14.260,29 €), Gesamtleistung 50.000 km, eff. Jahreszins 2,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 2,95 % Gesamtbetrag der Raten 31.901,29 €. Gesamtbeitrag inkl. Anzahlung 34.801,29 €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Angebot gültig für Privatkunden bis 31.05.2015.

\* Keycard Handsfree • Renault R-Link 2: Online-Multimedia-System inkl. Navigation mit Kartenmaterial Europa auf 8,7"-Touchscreen, Bluetooth® und USB-Anschluss • Modulares One-Touch-Folding • Voll-LED-Scheinwerfer LED PURE VISION • Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer  
Renault Espace ENERGY dCI 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): Innerorts: 5,1; außerorts: 4,2; kombiniert: 4,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 119 g/km. Renault Espace: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 6,2 – 4,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 140 – 119 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

**RADEBERGER AUTO AG**  
An der Ziegelei 1 • 01454 Radeberg  
Tel.: 0 35 28 / 40 95 - 0 • Fax: 0 35 28 / 40 95 - 55  
www.radeberger-auto-ag.de • info@ertl-gruppe.de

\*3 Jahre Renault Neuwagengarantie und 2 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie gem. Vertragsbedingungen) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung. \*\*Abbildung zeigt Espace Intens mit Sonderausstattung.

## Aus dem Rödertal

### Es ist wieder soweit



Am Pfingstmontag, dem 25.05.2015 öffnen wir die Schloßmühle für Besucher zum Deutschen Mühlentag von 10 bis 17 Uhr. Zum ersten Mal haben wir an diesem Tag unser neues Schmuckstück, die Müllerstube, geöffnet. Es gibt wieder Führungen durch die laufende Mühle. Dank unserem neuen Zeitsystem gibt es keine Warteschlangen mehr vor der Mühle! Die Bewirtung erfolgt aus der Mühlenküche, aber auch die Großröhrsdorfer Fischspezialitäten und „Ladi“ sind wieder mit dabei. Informationen stehen auch auf unserer Internetseite [www.schlossmuehle-radeberg.de](http://www.schlossmuehle-radeberg.de)

**Reinhard und Christian Sonntag**

## Erstkommunionfeier in der katholischen Gemeinde

Am Sonntag, den 31. Mai, wird in der katholischen Gemeinde St. Laurentius das Fest der Erstkommunion um 10:00 Uhr in der Arnsdorfer Krankenhauskirche begangen. In diesem Jahr sind es neun Kinder aus dem dritten Schuljahr, welche an diesem Tag zum ersten Mal die Kommunion (das Abendmahl) empfangen und fortan zusammen mit allen Gläubigen bei jeder Messfeier ebenfalls am Abendmahl teilnehmen dürfen. Die Vorbereitung auf die Erstkommunion dauert ein halbes Jahr. Die Kinder werden in 14-tägigen Treffen altersgerecht über



ihren Glauben und die Bedeutung des Festes unterrichtet. In den Winterferien wird regelmäßig eine mehrtägige Fahrt unternommen, bei der auch Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen. Am Festtag trifft sich die ganze Familie mit Taufpaten, Verwandten und Freunden zum Gottesdienst, welcher seit einigen Jahren schon, wegen des größeren Platzangebotes in der Arnsdorfer Krankenhauskirche gefeiert wird. Die Dankandacht zum Abschluss des Festes findet am Nachmittag dann um 17:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius in Radeberg statt.

Sigrid Kuri

## Landratsamt Bautzen

**Wahlvorschläge für die Wahl des Landrates im Landkreis Bautzen am 7. Juni 2015**

Der Kreiswahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12. Mai 2015 die folgenden Wahlvorschläge für die Wahl des Landrates im Landkreis Bautzen am 7. Juni 2015 zugelassen:

**1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**  
Harig, Michael, Landrat, geb. 1960

**2. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)**  
Bitzka, Jens, Büroleiter, geb. 1971  
Innerhalb der Einreichungsfrist wurden zwei (die zugelassenen) Wahlvorschläge abgegeben.

**Landratsamt Bautzen, Büro Landrat**

## Die Aktionsgruppen und die Gewinner stehen nun fest!

Nachdem das Organisationsteam der diesjährigen „48 Stunden Aktion“ in den vergangenen Wochen im gesamten Landkreis Bautzen umfangreich Werbung für seine Projektidee gemacht hat, sind sehr viele Teilnahmebedingungen von Jugendgruppen und Vereinen in den Regionalbüros eingegangen. Die Anmeldefrist ist nun vorbei und eine Jury hat am Donnerstag, den 7. Mai 2015, in den Räumlichkeiten der Kreissparkasse in Bautzen alle eingereichten Projekte vorgestellt bekommen. Dabei waren neben der Koordinierungsgruppe und den Regionalbüros Mandy Wiesner als Vertreterin der Sächsischen Landjugend, Helmar Frei von der Ostsächsischen Sparkasse, Brigitte Richter von der Kreissparkasse Bautzen wie auch Petra Zill vom Jugendamt Bautzen sowie zahlreiche Bürgermeister und Vertreter der Kommunen aus unterschiedlichen Regionen des Landkreises, der Kreisjugendfeuerwehr, des Kreissportbundes und der katholischen Jugendarbeit mit anwesend. Gemeinsam wurden die Jugendgruppen und ihre Projektideen hinsichtlich der Realisierbarkeit geprüft und bestätigt.



Im Landkreis Bautzen bewarben sich insgesamt 84 engagierte Jugendgruppen und Vereine mit verschiedensten Projekten und alle wurden als Teilnehmer bestätigt. Damit kann wieder einmal eine enorm große Resonanz an diesem Projekt verzeichnet werden. Örtliche Unternehmen, die den Aktionsgruppen gern bei der Umsetzung ihrer Ideen unter die Arme greifen wollen, sind immer herzlich willkommen. Über die einzelnen Regionalbüros können gern Kontakte hergestellt werden. Auch in diesem Jahr wurde der Sonderpreis der Sparkassen an besonders hervorstechende Aktionsgruppen vergeben und er ging mit jeweils 250 Euro zur freien Verfügung an: die Jugendfeuerwehr Steina (Projekt „Pflege des Kriegerdenkmals“), Kinder, Eltern und Jugendliche aus Crostwitz und Umgebung (Projekt: „Der naturnahe Garten im KiGa Crostwitz“), Freien Mittelschule Weißenberg (Projekt: „Rettung des historischen Lehmhauses“), die Jugendfeuerwehr Sohland (Projekt: „Anlegen eines Naturpfades im Sohlander Park“), der Jugendclub Ohorn (Projekt: „Schulhofverschönerung“) sowie die Jugendgruppe „Bautzen rollt!“ (Projekt: Skateworkshop mit Flüchtlingskindern“). Zu den Bewertungskriterien gehörten unter anderem Aspekte wie Gemeinnützigkeit, die Wirksamkeit des Projektes in der Öffentlichkeit, Nachhaltigkeit und der Ideenreichtum der Aktionsgruppe. Übergeben wird der Preis den Jugendlichen im Rahmen der öffentlichen Auftaktveranstaltung am 11. Juni 2015 ab 17.00 Uhr im Landratsamt Bautzen. Informationen zu den einzelnen Gruppen erhält man über die zuständigen Regionalbüros. Den aktuellen Stand kann man auch unter [www.48h-bautzen.de](http://www.48h-bautzen.de) einsehen.

**Projektträger der 48-Stunden-Aktion im Landkreis Bautzen:**  
**Internationaler Bund e.V., Verbund Sachsen**  
**Sandro Philipp HOTLINE 0170 / 63 43 872**

**1. Bürger- und Brückenfest in der historischen Ortsmitte**

10.45 Uhr - Eröffnung durch Oberbürgermeister Gerhard Lemm mit Anstich des Radeberger Festbierfasses

**24. Mai 11 bis 13.00 Uhr**  
**Großes Pfingstkonzert des Großerkmansdorfer Bläserorchesters**

Infostand des Christl. Schulvereines Großerkmansdorf

13.00 Uhr - Ponnyreiten und Kutschfahrten des Reitvereins Kinderspiele und -schminken für ein schönes Aussehen  
Versuchen Sie Ihr Glück am Glücksrad - Hüpfburg für Kinder  
ab 14.00 Uhr - ist die Heimatstube für Sie geöffnet und im Dorfgemeinschaftshaus findet der 1. Bücher-Flohmarkt statt  
ab 14.00 Uhr - großes Kuchenbuffet mit selbst gebackenen Kuchen

**14.30 Uhr**  
**1. Entenwettrennen auf dem Goldbach**  
Ende voraussichtlich gegen 18.00 Uhr

Natürlich sorgen die Großerkmansdorfer Vereine auch für Ihr leibliches Wohl

**24. Mai**

Vom 25. Mai bis 30. Mai 2015

## Schlemmen & Sparen!

Ihre freundliche Fachfleischerei

**Korch**

**In der Fleisctheke**  
Hackepeter<sup>1</sup> mit oder ohne Zwiebeln, frisches mageres Schinkenfleisch, 30% fettreduziert  
**-38%**  
**0,49 €** pro 100g

**In der Wursttheke**  
Paprikalyoner<sup>2,3,4,5</sup> mit buntem Paprika, saurer Gurke und Zwiebeln verfeinert  
**-20%**  
**0,79 €** pro 100g

**NEU! ELBÄNDER**  
Mit Neuwiederkäse Käseknacker<sup>6,7,8,9</sup> mit Heinrichsthaler Käse, 70g-Stück  
**1,00 €** pro Stück  
**0,85 €** ab 3 Stück

**Für Grill und Pfanne**  
Korch's feine Bratwurst<sup>10,11</sup> fein & frisch, nach sächsischer Rezeptur, ca. 120g-Stück  
**-10%**  
**0,85 €** pro 100g  
**-16%**  
**0,79 €** ab 5 Stück

**Salat der Woche**  
aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Fleischsalat „Feinster“<sup>12</sup>  
**-10%**  
**0,89 €** pro 100g

**preis% hammer der Woche**  
VON HEUTE BIS DUNK

**Schweinekamm**  
mit Knochen, vielseitige Verwendung  
**-41%**  
**0,29 €** pro 100g

**UNSER MONATSANGEBOT**  
**Radeberger SCHINKENSALAMI**  
im Leinendarm  
**2,99 €** pro Stück  
Grundpreis: 11,96 €/kg

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Straße 33, 01454 Radeberg

[www.augenoptik-englert.de](http://www.augenoptik-englert.de)

**augenoptik & hörräteakustik ENGLERT - Inh. Jan Helas**

01454 Radeberg  
Dresdner Str. 3  
Tel./Fax (03528) 44 34 05

Öffnungszeiten  
Mo - Fr 9-18 Uhr  
Sa 9-12 Uhr

Augenprüfung  
Brillen  
Contactlinsen  
Berufs- und Sportoptik  
Hörprüfung  
Hörgeräte

**7. Juni**  
Bürgermeisterwahl

## Aller guten Dinge sind 3! (Wahlperioden)

## Für Arnsdorf und seine Ortsteile.

**Martina Angermann**  
kompetent. konsequent. bürgernah.  
Bürgermeisterkandidatin für das Bürgerforum e.V.

## Jugend voran

Seit einiger Zeit engagieren sich die Schüler unseres Kinder- und Jugendstadtrates in Radeberg (KJSR) mit verschiedenen Projekten in und außerhalb der Schulaktivitäten. Innerhalb des Projektes der 48-Stunden-Aktion des Landkreises organisiert der KJSR das „1. Radeberger Vorkindertagsfest“ auf dem EDEKA-Parkplatz am 31.05.2015, von 10.00 - 18.00 Uhr, für Kinder und Jugendliche im Rödertal. Die Umsetzung des Vorkindertagsfestes erfolgt fast ganz in Eigenregie durch den KJSR. Es wurden sich Gedanken darüber gemacht, welche Attraktionen präsentiert werden können, Plakate wurden gestaltet und man überlegt, wie man Radeberger Vereine an diesem Tag integrieren könnte. Daraus entstand, dass die Feuerwehr vor Ort sein wird, für die Kleinen gibt es Kinderschminken, eine Hüpfburg sowie Bastel- und Malstände. Ein Höhepunkt des Vorkindertagsfestes ist die Clownshow für Jedermann. Ein paar Überraschungen



sind noch offen und werden vom Kinder- und Jugendstadtrat nicht verraten. Die Aktion erhält eine große Unterstützung von John Scheller (GF EDEKA), welcher den Parkplatz am 31. Mai mit Strom und Wasser kostenlos zur Verfügung stellt. Wir wünschen allen Kindern, Jugendlichen, Eltern und Organisatoren ein erfolgreiches „1. Radeberger Vorkindertagsfest“.

**Text & Foto: Red.**

## Sport im Rödertal

wird Ihnen präsentiert von:



Schulabschluss,  
Jungesellenabschied,  
Geburtstagsgeschenk uvm.  
[www.Textilveredelung-Radeberg.de](http://www.Textilveredelung-Radeberg.de)

### RSV Abteilung Handball

Final-4 der Mitteldeutschen Oberliga -  
weibliche C-Jugend

Am Sonntag, den 10. Mai, ging es für den Radeberger SV mit Fans und Familien in aller Frühe nach Leipzig. Hier stand an diesem Tag die Finalrunde der Mitteldeutschen Oberliga auf den Plan. Um dieses Ausmaß zu verdeutlichen – diese Endrunde wird von den besten Mannschaften aus Sachsen-Anhalt, Thüringen und eben Sachsen bestritten. Nach der Vorrunde (Radeberg belegte in Halle den 2. Platz) war kein Thüringer Verein mehr dabei. Damit trafen sich die Sachsen – HC Leipzig und Radeberg, sowie Halle und Magdeburg aus Sachsen-Anhalt in der Messestadt. Genau diese Konstellationen gab es in den Halbfinalen und so waren die RSV-Mädels 10 Uhr in der „Kleinen Arena“ gegen den Sachsenmeister HC Leipzig gefordert. Der Trend der Liga-Begegnungen zeigte nach oben, doch trotzdem war Radeberg Außenseiter und benötigte schon einen tollen Tag, um ins Finale zu kommen. Die ersten 5 Minuten in diesem Halbfinale waren auf beiden Seiten verhalten. Trotzdem war hier schon ein kleiner Trend erkennbar – Radeberg legte stets vor. Mit zunehmender Spielzeit gewannen die Röderstädterinnen vor allem in der Abwehr an Sicherheit und verwerteten die Ballgewinne vorn meist sicher. Beim 15:9 für Radeberg ging es in die Kabinen. Hier machten die RSV-Trainer Grit Wende und Mirko Schulz den Mädels klar, dass sie weiterhin konzentriert spielen müssen, um die Sensation und damit den Finaleinzug zu schaffen. Doch noch waren 25 Minuten zu spielen. Radeberg spielte Anfang der zweiten Hälfte weiter konzentriert und spätestens beim 20:10 Zwischenstand rieben sich viele in der Halle verwundert die Augen. Die HCL-Girls kamen zwar in der Folge noch mal deutlich ran (26:23), doch in der Schlussphase zogen die RSV-Mädels nach der fälligen Radeberger Auszeit davon und bejubelten den 35:26 Sieg über den HC Leipzig, was den Finaleinzug bedeutete. Das zweite Halbfinale bestritten danach Union Halle Neustadt und HSV Magdeburg, welches von den Radeberger Schiedsrichtern Fähmann und Hartmann geleitet wurde. Am Ende er-

kämpften sich die Hallenser Wildcats den Finaleinzug. Somit kam es im Finalspiel erneut zum Aufeinandertreffen zwischen Union Halle Neustadt und dem Radeberger SV. Es entwickelte sich von Anpfiff weg eine packende Partie. Im Gegensatz zur Begegnung gegen den HC Leipzig sahen sich die RSV-Mädels einem wesentlich körperbetonterem Spiel gegenüber. Ob es nun die lange Pause bis zum Finale war oder eben die genannte Spielweise, so langsam setzte sich Halle mit druckvollem Spiel ab und ging mit dem Vorsprung von 16:12 in die Pause. Nach dem Wiederanpfiff schien das Finale zwischenzeitlich deutlich zu Gunsten von Halle (30:21) zu kippen. Doch auch, wenn die Niederlage nicht mehr abzuwenden war, gaben die RSV-Mädels in den letzten Minuten alles und beendeten das Finale mit 27:33. Nur kurz war die Enttäuschung, denn Radeberg konnte sich erhobenen Hauptes und unter dem Applaus der Fans über die Silbermedaille freuen. Allein der Finaleinzug war schon der Höhepunkt einer tollen Saison für die weibliche C-Jugend und der Sieg über den HC Leipzig im Halbfinale ein kleiner Paukenschlag. So trat der Radeberger SV im Bus eine stimmungsvolle Rückreise an. Die Silbermedaille erkämpften: Nadine Frenzel (Tor), Jasmin Eckart, Claudia Milde, Isabel Wolf, Sarah Böhme, Marie Lösche, Lara Tauchmann, Helena Forger, Vanessa Maluschke, Jenny Lindner, Anna Starke (Tor), Lara Seifert, Amelie Schöne Verletzt – aber trotzdem mit dem dabei – Etesia Zimmermann Trainer: Grit Wende und Mirko Schulz

Falk Seifert, Öffentlichkeitsarbeit  
Radeberger SV - Handball  
[www.radebergersv-handball.de](http://www.radebergersv-handball.de)

### Holsten schon wieder Meister?

Das Spitzenspiel des 5. Spieltag der Radeberger Stadtmeisterschaft ging klar an den SV Einheit Holsten. In einem schnellen und begeisternden Spiel besiegte Holsten den FC Kleinwolmsdorf klar mit 4:1. Vor allem in den ersten Minuten legten Holsten los und erzielten gleich 2 sehenswerte Tore. Nach dem Spiel Unified Kleinwachau gegen Relo15 gab es am Ende großen Ju-

bel. Die Kleinwachauer feierten ihren 1:0 Sieg. Die Fruchtzweige lagen mit 0:1 gegen eigenARTig im Rückstand. Am Ende drehten sie das Spiel und gewannen mit 3:1. Freizeitmix 77&9 hatte am Anfang die besseren Chancen gegen Neuling Ballstars. Am Ende gab es ein gerechtes 0:0 Unentschieden. Nächster Spieltag: Freitag 29.05.15 ab 18.45 Uhr, FCKW : Mix 77&9; Unified : FFZ; Ballstars : Relo15

#### Tabelle nach 5. Spieltag

Platz	Mannschaft	Spiele	Tore	Punkte
1.	SV Einheit Holsten	5	22:3	15
2.	FC Kleinwolmsdorf	4	13:7	9
3.	Freizeitmix 77 & 9	4	7:2	7
4.	Fruchtzweige	4	7:7	6
5.	Ballstars	3	2:2	4
6.	eigenARTig	4	3:12	3
7.	Reloaded 15	4	1:7	3
8.	Unified Kleinwachau	4	5:20	0

#### Torschützen

Platz	Name	Mannschaft	Tore
1.	David Henack	Holsten	10
2.	Andreas Berndt	FCKW	7
3.	Jörn Erdmann	Holsten	6
4.	Philipp Metsch	Mix 77&9	3
	Sebastian Ziller	FFZ	3

Alles auch unter: [www.einheit-radeberg.de](http://www.einheit-radeberg.de)  
Turnierleiter, Günter Zeiger

### Pfingstturnier in Lomnitz

Liebe Sportfreunde, Sponsoren und Leser, vom 22.05. - 23.05.2015 findet auf den Waldsportpark in Lomnitz unser traditionelles Pfingstturnier statt. Am 22.05.2015 startet um 18.30 Uhr das Alte-Herren-Turnier mit abendlichen Ausklang. Am 23.05.2015 startet um 9.30 Uhr unser Männerturnier. An diesem Tag ist unsere Kaffeestube ab 14 Uhr für Sie eröffnet. Ab 17 Uhr findet das Spiel unserer Bambinimannschaft mit anschließenden Ortsmeisterschaften im Strohhallen rollen statt. Am Abend ab ca. 19.30 Uhr ist eine kleine sportliche Vorführung als Höhepunkt geplant. Der Abend wird dann mit unserer Pfingstdisco ausklingen. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Sie!  
Es grüßt der Lomnitzer Sportverein e.V.

### SG Ullersdorf informiert

Spielergebnisse der letzten Woche:

Mi 13.05.	F2-Jugend - SV Blau-Gelb Stolpen	1:24
Mi 13.05.	F1-Jugend - SV Chemie Dohna 2	1:12
Sa 16.05.	SpG Lohmen/Wesenitztal - F1-Jugend	14:1
Sa 16.05.	1. Männer - 1. FC Pirna 2	2:1
So 17.05.	TSV Graupa 2 - F2-Jugend	8:2
So 17.05.	Weißig - Frauen	2:4

Das kommende Wochenende findet kein Punktspiel der Ullersdorfer Mannschaften statt. Die 1. Männer nehmen am Lomnitzer Pfingstturnier, Samstag 23.05.2015 ab 9:00 Uhr, teil.

Jacqueline Krüger, Schriftführung  
SG Ullersdorf e.V.  
[www.sg-ullersdorf.org](http://www.sg-ullersdorf.org)

DAS RUNDE MUSS  
INS ECKIGE

Wir suchen  
Dich!

TRAINING  
Mi 18.30 bis 20.30 Uhr  
Sven Schlesier, Tel. 0172 | 3791939  
Marcel Hauke, Tel. 0174 | 9936162

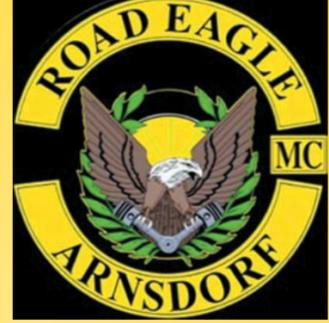
Du suchst eine sportliche Herausforderung? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir, die Frauenmannschaft der SG Ullersdorf suchen fußballbegeisterte Mädels ab 14 Jahre! Ob Neuling am Ball oder mit Erfahrung – wir freuen uns auf dich! Weitere Infos unter: [www.sg-ullersdorf.org](http://www.sg-ullersdorf.org)

SG Ullersdorf, Am Sportplatz 1,  
01454 Radeberg | OT Ullersdorf  
Internet: [www.sg-ullersdorf.org](http://www.sg-ullersdorf.org)



# 7. Eagle Cup im Unimoto Drag Racing 2015 und 28. Rainday's 2015 am 29. Mai und 30. Mai 2015

Anzeige



#### Fortsetzung einer Tradition!

Seit 1986 veranstaltet der, aus den Motorradclubs Talons MC und AWO Power Club hervorgegangene Road Eagle MC Arnsdorf in Kleinwolmsdorf bei Radeberg die so genannten Rainday's, eines der größten Bikertreffen im Ostdeutschen Raum. Nicht nur landschaftlich, die Sächsische Schweiz und Dresden liegen nur 20 Motorradminuten entfernt, hat dieses Treffen einiges zu bieten: Ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, Erotikshow, Bikerspiele und moderate Preise locken hier alljährlich unzählige Biker aus dem gesamtdeutschen Raum auf das landschaftlich einmalig gelegene Gelände. Neben Top-Bands wie „KILLRTON“ Freiwild Coverband und „Stainless Steel“ am Freitag sowie „Rebel Monster“ die Volbat Coverband am Samstag, wird wie letztes Jahr der so genannte „7. Eagle Cup“ im Unimoto Drag Racing ausgefahren. Teams aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland werden versuchen herauszufinden, wer die 100 Fuß in der schnellstmög-

lichen Zeit mit einem Motorrad ohne Vorderrad zurücklegen kann. Es gilt den Bahnrekord von 2,600 Sekunden zu schlagen. Schon beim "1. Eagle Cup" 2009 setzte der Road Eagle MC Maßstäbe für die Durchführung von Unimoto Rennveranstaltungen. So hat der seit 1996 im Drag Racing Sport erfahrene Road Eagle MC den Race-Teams und Zuschauern viel zubieten: Die Rennstrecke ist bestens präpariert und eine topmoderne Zeitmessung (vom Unimoto Drag Race Team Friesenfighter) wartet auf die Unicyclepiloten. Teilnahmebedingungen unter: [www.unimoto-race.de](http://www.unimoto-race.de).

#### Veranstaltungsprogramm

• das ganze Wochenende ausreichend Zelt- und Parkplätze, großes Festzelt, Händlermeile und beste Versorgung

#### Freitag 29. Mai 2015

- Anreise der Unimoto Drag Race Teams aus ganz Europa
- 20.00 Uhr Liveband: „KILLRTON“ Freiwild Coverband
- anschließend: „Stainless Steel“ | Böhse Onkelz Cover

#### Samstag 30. Mai 2015

- ab 8.00 Uhr Frühstück
- ab 10.00 Uhr offenes Fahrerlager zum Bestaunen der Unimotocycle Rennmaschinen
- ab 12.00 Uhr 1. von 3 Läufen zum  
**7. Eagle Cup im UNIMOTO DRAG RACE**  
ca. 4 Stunden PURE ACTION!
- 20.00 Uhr Liveband: „Rebel Monster“ die Volbat Coverband
- 22.00 Uhr Liveband: „Devil's Train“ Motorrock

zwischen durch: Erotikshow, Pokalverleihung, Siegerehrung des 7. Eagle Cup im UNIMOTO DRAG RACE

#### Eintrittspreise:

- bis 16 Jahre freier Eintritt
- Freitag: 5,- €
- Samstag: 8,- €
- Freitag & Samstag: 10,- €
- Alle die mit dem Motorrad anreisen bezahlen 7,- €/Party



## Luftfotos und Videos nach Maß



Telefon  
03528-442301  
die Radeberger  
Heimatzeitung

Unser Service für Gewerbe und Privat

[engemann@die-radeberger.de](mailto:engemann@die-radeberger.de)



# Arnsdorf braucht mehr

- ✓ Dialog
- ✓ Effektivität
- ✓ Zukunft

Eine echte Alternative



Nutzen Sie die Möglichkeiten der Briefwahl.



# Detlef Oelsner

## Bürgermeisterwahl Arnsdorf



**Liebe Mitbewohnerinnen und Mitbewohner,**

unser Arnsdorf mit seinen Ortsteilen hat es verdient, mehr als nur verwaltet zu werden. Wir brauchen dringend neue Entwicklungsperspektiven.

**Mehr Dialog:** Lassen Sie uns als Gemeindeverwaltung, Einwohner, Unternehmer und Vereine die Zukunft unserer Gemeinde gemeinsam gestalten. Bürger müssen mit ihren Ideen endlich ernst genommen werden!

**Mehr Effektivität:** Nicht länger bei Sporthalle, Radwegen und Karswaldbad zögern. Wir brauchen klare Ziele und eine konsequente Umsetzung.

**Mehr Zukunft:** Lassen Sie uns offensiver dafür werben, dass Arnsdorf ein wunderbarer Ort zum Leben und Arbeiten ist.

Wir können deutlich mehr erreichen, wenn wir unsere Stärken selbstbewusst einsetzen. Dafür stehe ich und bitte Sie um Ihre Unterstützung und Ihre Stimme am 7. Juni.

*Detlef Oelsner*  
Ihr Detlef Oelsner



# Für die Zukunft unseres Landkreises

mehr Infos unter [www.cdu-bautzen.de](http://www.cdu-bautzen.de)



**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

am 7. Juni 2015 sind wir gemeinsam aufgefordert, Bürgermeister und Landräte in und für unser Land zu wählen. Das trifft auch für den Landkreis Bautzen und für einen großen Teil unserer Städte und Gemeinden zu. Diese Wahlen finden im 25. Jubiläumsjahr der Wiedervereinigung unseres Vaterlandes statt. Die Forderung nach freien und geheimen Wahlen ebnete den Weg für unser heutiges Sein. Persönlich möchte ich weiterhin Verantwortung für unseren Heimatlandkreis übernehmen. Ich bitte Sie dafür um Ihre Unterstützung.

Ihr *Michael Harig*  
Michael Harig

BZ: Besser Zusammen

Unser Landrat



am 7.6. Landratswahl

Nutzen Sie die Möglichkeiten der Briefwahl.



noch besser mit Dir  
Lěpje zhromadnje – hišće lěpje z Tobu

# Michael Harig



# Tipps & Termine

## Hobbyschau

Am 23.05.2015, 14.00 Uhr ist die offizielle Eröffnung der Hobbyschau mit Malerei, Graphik u. a. im Barockschloss Rammenau. Wir laden dazu recht herzlich ein.

## 11. KUNST: offen in Sachsen

Vom 23. bis 25. Mai 2015 findet in Sachsen das 11. KUNST:offen statt. Das Atelier Ingolf Lindner in Fischbach, Kirchstraße 56 wird daran teilnehmen und seine Pforten erstmalig an diesen beiden Tagen, 23. und 24.05.2015, öffnen, um einen Einblick in sein Schaffen zu gewähren. Dabei findet am Samstag, den 23.05.15 die eigentliche Ateliereröffnung statt. An beiden Tagen wird die Atelierausstellung in der Zeit zwischen 12.00 und 18.00 Uhr geöffnet sein. Ich freue mich sehr auf Ihren Besuch.

**Kunst Atelier Ingolf Lindner**  
Kirchstrasse 56, 01477 Fischbach  
www.ingolf-lindner.de

## Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

### Veranstaltungen im Mai 2015

26.05. 14.00 Uhr Spielnachmittag  
*Treff zum Kartenspielen*  
28.05. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag  
*Geburtstag des Monats mit den Kindern der KITA Radeberger Kinderland*

## Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“

### Veranstaltungen im Mai 2015

25.05. Pfingstmontag  
Wir wünschen Ihnen ein schönes Pfingstfest  
26.05. 14.00 Uhr Spielenachmittag  
27.05. 09.30 Uhr Kegeln  
14.30 Uhr Gemeinendachmittag  
16.00 Uhr Geschichtliches mit Herrn Gebauer  
28.05. 14.00 Uhr Sommergarten-eröffnung  
29.05. 08.45 Uhr Seniorentanz

## AWO-Seniorenclub Radeberg

### Veranstaltungen im Mai 2015

26.05. 09.30 Uhr Spielevormittag

## Frühlingsspaziergang 2015

Die OG Langebrück des LV Sächsischer Heimatschutz e.V. lädt Sie sehr herzlich ein zum Frühlingsspaziergang mit dem Wachauer Wanderwegewart Ronny Menzel.

„Vom Roten Graben zur Großen Röder“ am Sonnabend, dem 30. Mai 2015.

Start: 9.30 Uhr am Mühlteich  
Langebrück (Bereich Bushaltestelle)  
Ende: 12 Uhr Bushaltestelle  
Lausaer Str. Grünberg  
(Rückfahrt mit Bus Linie 308 nach Langebrück um 12.18 Uhr möglich)  
Wegstrecke ca. 7 km,  
nach 4 km Rast (Ochsenbude)

Seit 2011 ist Ronny Menzel ehrenamtlicher Wanderwegewart der Gemeinde Wachau und betreut außerdem die Ortsteile Grünberg und Hermsdorf. Seiner Arbeit ist es zu verdanken, dass es seit 2013 einen durchgehend markierten Rote-Graben-Wanderweg gibt, der für Spaziergänge bestens geeignet ist. Unter Ronny Menzels Führung entdecken wir die Aue des Roten Grabens zwischen Langebrück und Grünberg. Dabei geht es „flussabwärts“ entlang des neu angelegten Rote-Graben-Weges. In Grünberg erfahren wir u. a. wofür in der Vergangenheit eine Ochsenbude benötigt wurde. Nach einem Abstecher entlang der Großen Röder endet unser Spaziergang in Grünberg. Neben Informationen zu Besonderheiten der Route werden wir sicher auch einiges über die Arbeit eines Wanderwegewartes erfahren. Ich freue mich auf einen beschaulichen Spaziergang bei hoffentlich schönem Maiwetter. Ich würde gern meine Freude mit möglichst vielen anderen Wanderfreunden teilen, vielleicht treffen wir uns am 30. Mai pünktlich um 9.30 Uhr am Mühlteich.

Sigrid Piecha

## Trauercafé 2015 in Radeberg

Trauer zulassen, Kontakt zu anderen Trauernden suchen, miteinander ins Gespräch kommen und einen Weg zurück ins Leben finden – dazu bietet das Trauercafé Radeberg Ihnen einen geschützten Raum. Sie sind ganz herzlich eingeladen, Ihrer Trauer Raum und Zeit zu geben. Das Trauercafé ist geöffnet an jedem zweiten Montag im Monat von 16 bis 18 Uhr im evangelischen Pfarrhaus in Radeberg, An der Kirche 5. Die nächsten Termine sind: 08. Juni 2015. Wir sind ein offenes Café ohne konfessionelle Bindung und freuen uns, Sie begrüßen zu können. Telefonische Anmeldung und Fragen bei Christine Klammt unter 0174 3454 128.

Bernward Kreutzkam, Koordinator

## Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

Hauptstr. 23, 01454 Radeberg

Montag, 25.05. Feiertag Pfingstmontag  
Dienstag, 26.05. 09:00 Uhr Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück  
19:00 Uhr Gemeinsam singen  
19:00 Uhr Nähzirkel

(beim Radeberger Tisch auf der Dr.-Rudolf-Friedrichs-Str.24)

Mittwoch, 27.05. 09:30 Uhr Themenrunde mit Frühstück

Frau Adler von der Mohren-Apotheke stellt sich als neue ChefIn vor

## Lock-o-motive

### ein Projekt des Stellwerk e.V.

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg

Ansprechpartner Anna-K. Czermak

Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84

Web: www.lock-o-motive.de

E-Mail: post@lock-o-motive.de

### Programm im Mai

25.05. 15.30 - 17.30 Uhr  
Lock-o-motive - Fällt leider aus!  
26.05. 16.00 - 18.00 Uhr  
Musikwerkstatt - Songwriting-eigene Lieder komponieren  
27.05. 14.30 - 17.30 Uhr  
Mädchen-/Kreativtreff - Bei Musik, Kekse essen & Kakao trinken  
28.05. 14.30 - 17.30 Uhr  
Fahrradwerkstatt - Kettenreinigung  
28.05. 14.30 - 17.30 Uhr  
Holzwerkstatt - Wir basteln Türschilder  
29.05. 16.00 - 18.00 Uhr  
Modelleisenbahn - Fällt leider aus!

## Öffentliche Wanderungen durch DAV-Sektion SBB-Weitwandergruppe

Handy nur am Wandertag und am Vortag:

Tel. 0152/ 02 68 11 85

**Pfingstmontag, 25. Mai 2015**

**Der Lehrpfad rund um den Kaltenberg:** 22 km geführt

Veranstalter: DAV – Sektion SBB, Weitwandergruppe, Volker Behrend, Ahlbecker Str. 3, 01109 Dresden, Tel. 0351/8893727

Strecke: Horni Kamenice (Oberkamnitz) – Fredevald – Zlat\_vrch (Goldberg) – Studenec (Kaltenberg) – Mondviolenfeld – Krizov\_buk (Kreuzbuche) – Chribsk\_vrch (Hoher Himpelsberg) – Krizov\_buk (Kreuzbuche) – Javor (GroßerAhrenberg) – Ml\_ny (Hillemühl)  
Treff: 05.45 Uhr Dresden, Hbf. Haupthalle, Anzeigetafel  
Hinweise: keine Einkehrmöglichkeit auf der Strecke

*Das größte Geheimnis ist das Leben,  
das tiefste Geheimnis  
ist die Ewigkeit,  
das schönste Geheimnis ist die Liebe -  
ein Geheimnis dem selbst der  
Tod machtlos gegenübersteht.*

*So sehr wir dir die Ruhe gönnen  
ist doch voll Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und  
nicht helfen können  
war unser größter Schmerz.*

### Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von meiner lieben Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

### Betty Hauke

geb. Zoschke  
geb. 07.06.1933 gest. 18.04.2015

möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten und Bekannten sowie der Hausgemeinschaft Forstr. 33 herzlichst danken. Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst des ASB, Frau Dr. Koritz, der Station 5 des Krankenhauses Radeberg, dem Redner Herrn Meyen und dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer  
Gatte Günter Hauke  
Tochter Birgit  
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Mai 2015

## Neues von Henry Lehmann

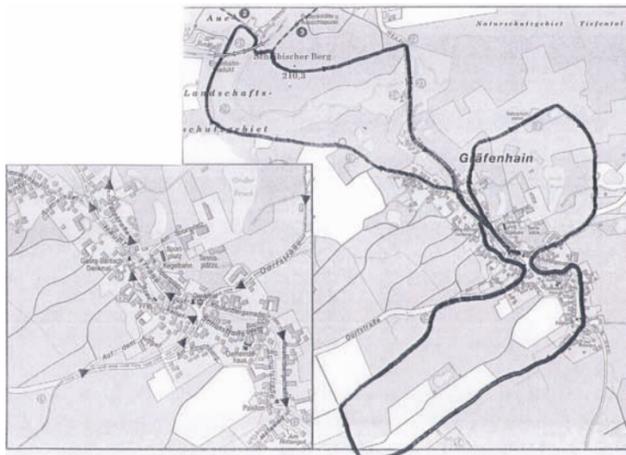
### In der Dresdner Heide sind alle drei heimischen Schlangenarten

Im Jahr 1949 wurde die Dresdner Heide in die Stadt Dresden eingemeindet. Die Erklärung zum Landschaftsschutzgebiet erfolgte 1969 bzw. 1971. Auf Grund der enormen Bedeutung der Heide für die Menschen der Landeshauptstadt richtete man auch Flächennaturdenkmale ein. Ebenso gilt es, seltene Tiere und Pflanzen zu schützen. Besonders der Wochenendtourismus im Gebiet der Dresdner Heide hat beträchtlich zugenommen. Trotzdem besitzt die etwa 5.000 Hektar große Fläche eine eindrucksvolle Artenvielfalt.

Darunter zählen auch die drei heimischen Schlangenarten. Jedoch ist nur die Ringelnatter weit verbreitet. Sie entfernt sich oft sehr weit vom Wasser, um ihre Vorzugsnahrung den Grasfrosch zu bekommen. Deshalb findet man die Ringelnatter an Plätzen, wo sie eigentlich nicht vermutet wird. Seltener an Vorkommen ist die Glattnatter, welche trockenwarme Standorte mit reichlich Deckung liebt. Besonders Waldränder, Böschungen und aufgelassene Sandgruben bieten solche Bedingungen. Eidechsen müssen dort leben, denn das ist die Vorzugsnahrung der Glattnattern. Am Heiderand bei Klotzsche, Langebrück, Ullersdorf und Radeberg sowie am Wolfsberg und im Priebnitzgrund wurden Glattnattern gefunden. Da wäre noch die Kreuzotter, welche die seltenste Schlange der Dresdner Heide geworden ist. Bei entsprechender Vorsicht geht von der giftigen Kreuzotter keine Gefahr aus. In den 30er Jahren wurde sie durch Absammeln in den meisten Heideevieren ausgerottet. Heute gibt es nur einige wenige Fundpunkte, wie bei Klotzsche, an der Heidemühle und Hofewiese, wo die Kreuzotter lebt.

## Der Ortsrundweg Gräfenhain

Als ein Ortsteil von Königsbrück hat Gräfenhain nach 1990 durch den Wegfall traditioneller Wirtschaftsstrukturen einen neuen Wirtschaftszweig, nämlich den Fremdenverkehr, aufgebaut. Durch die Nähe des 413 Meter hohen Keulenberg setzt der Ort nun speziell auf Touristiksektor. Der zehn Kilometer lange Ortsrundweg Gräfenhain spielt ebenfalls in dieses Entwicklungskonzept. Es ist eine leichte Wanderstrecke. Der Ein-



stieg auf die Route befindet sich am Dorfplatz gegenüber vom Kriegerdenkmal. Es geht abwärts und rechts in die Talstraße bis Ortsende und schließlich durch den Wald zur Naturschutzstation. Vorbei am ehemaligen Steinbruch erreicht man die Verbindungsstraße Reichenau/Gräfenhain. Der Weg führt nun zurück nach Gräfenhain. Im Ort auf der Schul-

Du hast den Lebensgarten verlassen,  
doch deine Blumen blühen weiter.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in verschiedener Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen. Unser Dank gilt auch dem Redner Herrn Hertrampf und dem Bestattungshaus Winkler.

In lieber Erinnerung  
Die Kinder Ilona, Cornelia und Falk mit Familien

Radeberg, im Mai 2015

Ein liebevolles, fleißiges und tapferes Herz hat aufgehört zu schlagen. Du bleibst in unserem Herzen.

### Renate Schneider

geb. Dimke  
\* 8. Oktober 1939 † 6. Mai 2015

In tiefem Schmerz und voller Dankbarkeit für ihre Liebe und Güte, die sie uns stets zuteil werden ließ:

Ihr lieber Hans  
Uwe und Sibille mit Martin,  
Mario und Claus  
Frank und Kathrin mit Bastien,  
Justus und Denise

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 26. Mai 2015 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Langebrück statt.

straße, Bachgasse und der Keulenbergstraße durchwandert man den historisch interessanten Teil vom Gräfenhain. Durch die neue Wohnsiedlung, das war ehemals das Rittergut, verläuft der Ortsrundweg zum Hofeberg. Nun wird zwei Mal rechts abgebogen, so dass auf der Dorfstraße wieder Gräfenhain vor die Füße kommt. Entlang am alten Braukeller und dem Feuerwehrhaus biegt die Route in den Auenwinkel bis Ortsende. Der Kreuzstein bleibt links liegen und das Tal der Pulsnitz mit dem Eisenbahnviadukt kommt ins Blickfeld. Rechts an der ehemaligen Stadtmühle vorbei folgt über dem Mühlgraben ein steiler Aufstieg zum Scheibischer Berg (210 m). Am Eingang zum Tiefental auf der Hauptstraße endet der Ortsrundweg schließlich in Gräfenhain. Mit gut drei Stunden Wanderzeit muss man rechnen.

Mit dem Tod eines Menschen  
verliert man vieles,  
aber niemals die mit ihm verbrachte Zeit.

Herzlichen Dank sagen wir allen,  
die sich in stiller Trauer um Frau

### Susanne Derlitzki

mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise ausdrückten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten. Besonders danken wir Frau Pfarrer Rau und dem Bestattungshaus Winkler für ihre einfühlsame Hilfe.

Regine Derlitzki  
Ulrich Derlitzki  
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Mai 2015

### Danksagung

Schwer ist es,  
diesen Schmerz zu ertragen,  
vergessen werden wir dich nie.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir  
von meinem lieben Ehemann,  
unserem guten Vater, Schwiegervater  
und Opa, Herrn

### Horst Liese

Abschied genommen.  
Es ist uns ein Bedürfnis allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Gartenfreunden und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme durch liebe Worte gesprochen und geschrieben, Blumen und Geldzuwendungen sowie das letzte ehrende Geleit von Herzen zu danken. Ein besonderer Dank gilt unserem Hausarzt Dr. Reinhardt mit seinem Team, dem Redner Herrn Meyen für seine tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Winkler für die gute Betreuung.

In stiller Trauer  
Ehefrau Rita  
Sohn Jens mit Familie

Radeberg, im Mai 2015

## S&D Träger Service & Dienstleistung

Beräumungen · Transporte · Hausmeisterdienste

0174 20 85 185 – www.sd-traeber.de

**TAXI** –Leheis  
Inhaber: R. Tschirner  
Radeberger Str. 9, 01454 Wachau

● 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.) ● für Rollstuhltransport  
● Fahrten zur Chemotherapie ● Krankenfahrten  
und Bestrahlung ● alle Kassen

**Taxi-Ruf 03528 447362**

**BESTATTUNGSINSTITUT DENKERT** Inh. Jürgen Schilder  
RADEBERG 03528/41 93 938

**WINKLER Bestattungshaus GmbH**

**Tag und Nacht 03528/44 20 21**  
Pulsnitzer Straße 65a ● 01454 Radeberg  
Fax 03528/41 71 15 ● www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen  
Bestattungsregelung zu Lebzeiten  
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

# Der etwas andere Imagefilm „Arnsdorf – einfach irre“

Gut umgesetzt hat die Gemeinde Arnsdorf jüngst ihre Pläne betreffs eines Imagefilmes. Das 15-minütige Video zeigt Arnsdorf sowie seine Ortsteile Fischbach, Wallroda und Kleinwolmsdorf von allen Seiten. Und wer könnte besser durch ein solches Video führen als Ulknudel DJ Olaf. Als Ilse Schlonske nimmt er den Zuschauer mit auf eine Tour durch die Ortschaften. Ein kleiner geschichtlicher Einblick gehört ebenso dazu wie ein Überblick der angesiedelten Unternehmen, soziale Einrichtungen, wunderschöne Landschaftsaufnahmen und Bilder zum kulturellen Leben. Da tanzen eben auch mal die Funkenmariechen durch das Video. Hervorzuheben ist die gelungene Umsetzung und Qualität des Videos, welches in Form einer DVD nun für jedermann erhältlich ist. Für einen kleinen Unkostenbeitrag können Sie dieses interessante und lustige Filmchen in der Gemeindeverwaltung erwerben. Zum Schluss des Filmes stößt man zusammen mit Ilse



Schlonske auf dem Tanneberg an – auf Arnsdorf und seine Ortsteile – Prost! Noch mehr Neues aus der Gemeinde am Karswald gibt es nun auch im Internet. Die Homepage [www.gemeinde-arnsdorf.de](http://www.gemeinde-arnsdorf.de) wurde überarbeitet und zeigt sich jetzt übersichtlich und modern. Hier gibt es aktuelle Informationen, Einladungen, Veranstaltungen und alles Wissenswerte in Sachen Ortsrecht und Kommunalpolitik. Schauen Sie doch selbst einmal.

Neue Ansicht der Homepage und CD-Cover

Text: Red.

## Kleinanzeigen

**Baumfällung** - Wurzelentfernung - Brennholzverkauf  
Tel. 0173 / 37 57 311

**Verm. 2-R-Whg.** m. Dusche/WC, Küche, Etage-hzg., 53 m² + Stellpl. in Großberkmannsdorf  
Tel. 03528/41 37 17

**Verschenke** Home-Trainer älteres Modell Kettler, Chiffre 20/01

**Suchen** ausgebildete Arzthelferin ab sofort für Arztpraxis im Radeberger Umland in Vollzeit  
Chiffre 20/02

**Hund** Jack-Rassel-Terrier, männlich, 10 Jahre, bedingt durch Krankheit kostenlos in liebevolle Hände abzugeben.  
Tel. 0173 / 37 18 059

**Suche** dringend Garage in Radeberg zur Miete  
Tel. 0162 / 31 56 350

**Zuk. Rentnerhepar** sucht ab 01.08./09.2015 3-ZW, ca. 75-80 qm, KM bis ca. 450 €, NK bis ca. 160 €, Küche, Keller, Balkon oder Terrasse, Bad mit Dusche und TL-Fenster, Autostellplatz oder Garage, Gartenbenutzung, EG, HP oder 1. Etage  
Tel. 0151 / 22 22 05 04

**Schrankwand** Kirsche H 2,12/L 6,50 m + Fernsteilteil 1 m, Teile variabel, Glasteile mit Beleuchtung zu verkaufen 600 € sowie Kinderschaukelbett 60 €  
Tel. 03528 / 48 74 35

**Verschenke** Ölradiator, verschiedene Gartenbücher und Kfz-Literatur  
Tel. 03528 / 41 25 23

**Lämmer** zu verkaufen  
Tel. 035200 / 230 12

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg.

Kleinanzeigen können generell nur mit dem dafür vorgesehenen Kleinanzeigen-Coupon aufgegeben werden. Diesen finden Sie unter [www.die-radeberger.de](http://www.die-radeberger.de).

Annahmestellen finden Sie auch im Lotto-Shop Richter auf der Oberstraße in Radeberg und im Lotto- und Presse-Shop Müller auf der Bahnhofstraße in Arnsdorf.

Text & Fotos: Red.

**Reinigungs- und Haushaltsservice**  
Übernehme Ihre Reinigung in Haushalt preiswert – zuverlässig  
Tel. 03528/ 41 43 05

## IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 18/11/2014.

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

**Bitte beachten:**

E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

## Zum Kindertag Malwettbewerb bei Bettina Müller

im EKZ Radeberg & im Hochland - Center DD-Weißig

Holt Euch eine Zeichenvorlage im Geschäft ab.  
**Euer gemaltes Pferd** bis zum **2. Juni 2015** bei uns abgeben. Jede Zeichnung bekommt einen Preis! Auswertung und Auszeichnung am **Freitag, den 5. Juni 2015** in beiden Geschäften. Bei nicht Anwesenheit besteht kein Anspruch auf einen Preis!



Glas • Porzellan • Geschenkartikel

**Bettina Müller**

Ihr Spezialist für Geschenk- & Hochzeitstische  
[www.muellerglasporzellan.de](http://www.muellerglasporzellan.de)

## Second-Hand-Basar „Rund ums Kind“



Am **Samstag, 30. Mai 2015**, 14.00 - 16.30 Uhr  
DRK- Kita „Max & Moritz“

Die Stände werden im Garten aufgebaut. Jeder bringt seinen eigenen Tisch mit. Standgebühr 5,- Euro, Kuchen oder Saftspende ist erwünscht.  
Tel. 03528 / 41 53 011 oder 03528 / 41 53 012

**Lebensretter gesucht** **Haema.** Blutspendedienst

**Spende Blut in Radeberg!**  
AWO Regionalverband Radeberger Land e.V.  
Dr.-W.-Külz-Strasse 6  
Mi 27.5.2015 | 14:00-19:00 Uhr

11 Zentren in Sachsen | 35 Zentren in Deutschland | [www.haema.de](http://www.haema.de)

**LIFTTECHNIK ELBIN**  
Treppenlifte *Ihr regionaler Fachbetrieb mit Treppenliftausstellung*  
Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause, Einbau + Service  
Telefon: 03528 - 415 3105  
Ullersdorfer Hauptstraße 10, 01454 Ullersdorf (bei Radeberg)  
e-Mail: [liffttechnik-elbin@t-online.de](mailto:liffttechnik-elbin@t-online.de) [www.treppenlifte-verkauf.de](http://www.treppenlifte-verkauf.de)

**Wächst Ihnen Ihr Haus über den Kopf?**  
Wir suchen für vorgemerkte Interessenten Ein- und Mehrfamilienhäuser, Grundstücke ... Marktwertermittlung Ihrer Immobilie kostenfrei.  
Seit 1997 im Bereich Weißig und Umgebung.  
[www.keller-immobilien.de](http://www.keller-immobilien.de) • Tel. 0351 - 2685821

**TRAPEZBLECH 1A Qualität, cm genau TOP PREIS – Günstige Lieferung – bundesweit!**  
Telefon 0351-889613 0 – [www.dachbleche24.de](http://www.dachbleche24.de)

UNS FINDET MAN AUCH:  
[www.die-radeberger.de](http://www.die-radeberger.de)  
Like [www.facebook.com/DieRadebergerHeimatzeitung](https://www.facebook.com/DieRadebergerHeimatzeitung)

**Verteiler gesucht!**  
Wir suchen Ersatzverteiler in der Urlaubs- und Ferienzeit für die Radeberger Heimatzeitung.

die Radeberger Heimatzeitung  
Oberstraße 16a | 01454 Radeberg  
Tel. 03528 / 442301 | [zeitung@die-radeberger.de](mailto:zeitung@die-radeberger.de)

## Feiert mit uns 20 Jahre Budo Club Radeberg

Tanz in der Hofescheune

Brettnig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9  
Samstag, 13.06.2015 ab 18.00 Uhr

Engeladen sind alle Mitglieder, ehemalige Mitglieder, Freunde und Angehörige sowie geladene Gäste. Bitte keine Präsente. Wir würden uns über eine Unterstützung unserer Aktion freuen den Sonnenstahl e.V. für krebserkrankte Kinder, Eintritt.

Zwecks Planung Voranmeldungen unter 03528 / 4152090 o. 0172 7 3513155 o. [Gerd.Wendland@gmx.de](mailto:Gerd.Wendland@gmx.de)



## Spielend mit Energie umgehen

Jeden Tag verbrauchen wir viel Energie. Aber wie können wir auch den „Kleinsten“ unter uns am besten erklären, mit diesen Ressourcen sparsam umzugehen?! Am vergangenen Mittwoch, dem 13.05.2015 erhielten daher die Grundschule, der Kindergarten und der Hort in Arnsdorf ein tolles „Energie Memory Spiel“ durch die Bürgermeisterin Frau Angermann und Region Westlausitz überreicht.



Bürgermeisterin Angermann unterstützt die Kleinen beim Spielen des Energie Memories.

Die Kinder können spielerisch lernen, was verschiedene Energiequellen bedeuten und wie man mit diesen sparsam umgeht. In einer anschaulichen Bedienungsanleitung können die Erzieher und Lehrer die einzelnen Spielkarten erklären. Natürlich wurde das Spiel sofort durch die Kinder in Besitz genommen. Die Erzieher fragten die Kinder nebenbei immer wieder, welche Bedeutung die Spielkarten haben. Zweifacher Lerneffekt ist vorhanden: Kinder lernen die Energie gut zu nutzen und müssen gleichzeitig zwei gleiche Karten finden.



Zum Hintergrund wie das Projekt „Region Westlausitz“ entstand: Im Jahr 2007 haben sich insgesamt 13 Städte und Gemeinden unter anderem auch Arnsdorf zur Region Westlausitz zusammen gefunden. Ein wichtiges Thema bei diesen Treffen war die nachhaltige Energienutzung in der Region.

Text & Fotos: Red.

## LESER-BRIEFKASTEN

Den Anwohnern der Goethestraße in Radeberg stinkt es gewaltig!

Eine schöne bepflanzte Allee und ein liebevoll gestalteter Spielplatz laden im Innenhof an der Goethestraße zum Verweilen ein. Ob auf einer der Gartenbänke relaxen oder mit den Kleinsten auf dem Spielplatz toben und spielen. Die Anwohner fühlen sich hier sehr wohl. Doch zahlreiche Hundehaufen auf dem Spielplatz, in den angrenzten Grünflächen als auch auf den Gehwegen verderben den Anwohnern die Lust, ihre Kinder auf dem Spielplatz spielen zu lassen bzw. auch am Verweilen. Hier nochmals die Bitte an alle Tierliebhaber! Räumt die Hinterlassenschaften Eurer Vierbeiner weg, sodass die Kinder und die Anwohner sich an Ihrer schönen Umgebung erfreuen können. Vielen Dank!



Foto: Red.

## Dies & Das

### bau-franke

Ihr Fachbetrieb für Baumaßnahmen  
Uwe Franke  
st. gepr. Bautechniker  
Mitglied der HWK Dresden  
Heideweg 12  
01454 Radeberg OT Liegau-Augustusbad  
Mail: [info@bau-franke.de](mailto:info@bau-franke.de)  
www.bau-franke.de • Tel.: 0157 / 71 78 76 95

### Antik & Trödel – Angelika Neumann

Langebrücker Straße 7a, 01465 Schönborn, Tel. 03528/41 87 25  
Alte Möbel, Bilder, Glas, Porzellan, Bücher, Postkarten, Militäria u.v.m.  
Geöffnet Mi. von 15 bis 18 und Sa. von 10 bis 17 Uhr

**Bestellhotline:**  
0 35 28 - 2 29 46 92  
Mo.-Fr. 11-22 Uhr, Sa./So./Ftg. 12-22 Uhr  
@ snackpoint.Radeberg@hotmail.com  
f snackpoint.Radeberg  
Niedergraben 16 • 01454 Radeberg

**Neumann's Hundetagesstätte**  
Forststraße (Sportplatz, Fun-Fun)  
01328 Dresden-Weißig  
Telefon 0173 - 4 33 54 16  
[www.neumanns-hundetagesstaette.de](http://www.neumanns-hundetagesstaette.de)  
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa 14.00 - 15.00 Uhr Welpenspielstunde

**PLEXCOM** Online schauen - Vor Ort kaufen und/oder beraten lassen  
.Handy's . Tablet's . Notebook's  
PC-Hardware . DSL . Mobilfunk  
Markt 6 • 01454 Radeberg • Mo. - Fr. täglich geöffnet

**Steuererklärung?**  
Wir machen das.  
Arbeitnehmer und Rentner:  
Als Einkommensteuer Experte bin ich für Sie da.  
Beratungsstellenleiterin  
Steuerfachwirtin Anja Feder  
Radeberger Str. 01454 Radeberg  
Tel. 0163 - 641 02 25  
email: [anja.feder@vlh.de](mailto:anja.feder@vlh.de)  
www.vlh.de

**Der ideale Nebenjob für rüstige Senioren, Vorruheständler und Schüler.**  
Wir suchen für unser **Verteiler-Team Zeitungssteller (w/m)**  
Interessiert?!  
die Radeberger Heimatzeitung Verlags-GmbH  
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528 / 44 23 01

# Die „besseren Leut“

## Eine Radeberger Begebenheit um das Jahr 1925

von Renate Schönfuß-Krause

Ein Tag im April. Wunderschönes Wetter kündigt sich an diesem Morgen an und trägt mit dazu bei, auch die Stimmung der Geschäftsinhaberin des Blumengeschäftes am Friedhof in Radeberg in Hochstimmung zu versetzen. Olga Wirtgen, die fleißige und arbeitsame Gärtners- und Geschäftsfrau, die zusammen mit ihrem Ehemann Bruno den gleichnamigen Gartenbaubetrieb Wirtgen innehat, sieht an diesem Morgen schon in Gedanken prächtigen Geschäften entgegen. Denn, solch sonnige Frühlingstage sind dazu angetan, selbst den hartgesottesten Mitbürger dazu zu verführen, tiefer in die Tasche zu greifen und seinem lieben Verstorbenen eine Grabpflanzung angeeignet zu lassen oder einen Blumengruß auf das Grab zu legen. Oft natürlich auch nur „wegen der Leute“, um „vor den Leuten“ gut dazustehen. Aber egal, bei diesem Wetter bahnt sich mit Sicherheit ein Tag für gute Geschäfte an.

Olga Wirtgen beeilt sich deshalb beflissen, die in ihren Gewächshäusern in den letzten Monaten mühselig gezogenen Pflanzen und die dazugehörige Blumenpracht verkaufswirksam im Freien, vor ihrem Geschäft auf der Friedhofsstraße, aufzubauen und zu präsentieren. Und, sie kann nicht umhin, ihre Arbeit und die Freude am eigenen Schaffen mit dem Summen eines kleinen Liedchens zu untermalen. Der Tag ist schön, die Welt ist schön – was will der Mensch mehr?

Diese fröhliche Stimmung erstickt in ihr jedoch jäh, als ihr Blick zwischen ihrer Geschäftigkeit auf die stadteinwärts gelegene Straßenbiegung der Friedhofsstraße fällt, in die gerade zwei etwas skurril wirkende Personen in Richtung ihres Geschäftes einbiegen. Schnell wird ihr bewusst: Dieser Morgen wird etwas komplizierter werden als gedacht – zwei schwierige Kundinnen sind im Anmarsch. Es handelt sich um „die Börners“: Hedwig, die Gattin des Brauereibesitzers Max Börner von der Mühlstraße, und ihre Tochter Irmchen. Börners Brauerei auf der Mühlstraße wird von den Radebergern gern mit dem Spitznamen „Plempen-Börner“ titulierte, was mit der obergärtigen Herstellungsweise des in dieser Brauerei produzierten Einfachbieres zu tun hatte. Dieses Einfachbier hielt sich vor allem in den wärmeren Sommermonaten nicht lange. Ungenügende Kühlung verursachte einen Grad der Trübung, der schnell zu einer flockigen, ungenießbaren „Plempe“, wie es die sächsische Bevölkerung zu titulieren pflegte, führen konnte.

Jedoch, das interessiert Mutter Börner und ihre Tochter im Moment nicht. Sie sind sich ihrer würdigen Stellung

in Radeberg als Vertreterinnen einer Brauereibesitzer-Familie durchaus bewusst und nähern sich deshalb mit zierlichen Trippelschritten ihrem Ziel, dem Blumengeschäft und der bedauernswerten Olga Wirtgen. Diese ahnt schon im Vorfeld ihrer sämtlichen in Aktion zu bringenden Verkaufsaktivitäten, was in der nächsten Stunde an Nervenkrieg auf sie zukommen könnte.

Aber die kluge Geschäftsfrau lächelt selbstverständlich, als sie ihre Kundinnen begrüßt. Die beiden Börners wirken auf eine befremdende und eigenwillige Art etwas verstaubt und schrullig und erscheinen in ihrem offensichtlichen Bemühen, die Damen von Welt herauszustellen, schon fast etwas kurios. Diese Betrachtungen behält die Geschäftsfrau jedoch lieber für sich. Geschäft ist schließlich Geschäft, auch wenn es vorerst mit diesem nichts werden wird, denn die Prinzipalin, Frau Hedwig Börner, ist wählerisch. Sie selbst sieht sich mit hohen Ansprüchen an das Leben ausgezeichnet, und Tochter Irmchen imitiert das Gehabe der Frau Mama nach allen Kräften - früh übt sich, wer von Geburt an dazu auserkoren wurde, selbst einmal in gehobener Kreise aufzusteigen. Man fühlt sich auserwählt und trägt das auch zur Schau. Ein Leitsatz dieser weit verbreiteten kleinbürgerlichen Dünkelhaftigkeit ist dabei immer: „Wir sind wer, die anderen sind ein Nichts, also gib dich niemals mit der niedrigeren Kaste des dienstbaren Personals ab“.

Frau Olga Wirtgen, als Fachfrau, wird also geflissentlich „übersehen“ und in keinster Weise in die ausgiebigen Erörterungen der Pflanzenauswahl und ihrer verschiedensten Gestaltungsmöglichkeiten als Grabpflanzung einbezogen. Die Börners hatten, in Vorausschau und Erwartung der eigenen Ewigkeit, für Ihre Vorfahren und sich selbst eine recht monumentale Grabstätte mit einer Gruft an der unteren Friedhofsmauer errichten lassen. Schließlich gehörte man zur gehobenen Schicht der Bevölkerung Radebergs. Ansehen verpflichtet. Auch damit konnte und wollte man dokumentieren, wer man war bzw. für wen man sich selbst hielt.

Olga Wirtgen wusste um all diese Spielregeln. Sie verkniff sich ein wissendes Lächeln, denn sie dachte daran, dass da unten letztendlich alle gleich waren...

So zog es die kluge Geschäftsfrau erst einmal vor, sich bis auf weiteres diskret hinter ihrer Blumenpracht zurückzuziehen. Natürlich ohne jedoch die Kundinnen aus den Augen zu verlieren, um in geeigneterem Moment mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können. Sie

war auch durch das aufgesetzte Gehabe der Börners nicht zu beeindrucken. Wie oft hatte sie es schon erlebt, dass die Damen der vermeintlich gehobenen Gesellschaft Radebergs, die gar nicht wussten, wie hoch sie ihre Nasen vor zur Schau gestellter Feinheit tragen sollten, und die auch ständig danach trachteten, sich gegenseitig zu übertrumpfen, letztendlich bei ihr im Geschäft zum Bezahlen ihrer Blumengestecke standen und mit gespieltem Erstaunen in ihrer Handtasche nach der angeblich vergessenen Geldbörse suchten. Da musste dann nur allzu oft die noch anstehende und unerledigte Rechnung angeschrieben werden... Nichts mit „Feine Leute“.

Und, da Radeberg ein besseres Dorf ist, kennt selbstverständlich ein jeder jeden, und jeder kennt auch die Geschichten seiner Mitbürger nur zu gut. Hinter den hohlen, zum größten Teil aufgesetzten Fassaden einer kleinbürgerlichen Idylle brodeln, wie überall, Abgründe. War da nicht mal die Rede von dem Brauereigründer Hermann Börner, nur hinter vorgehaltener Hand natürlich, dass sich seine Ehefrau Auguste damals von ihrem Mann wegen häuslicher Gewalt scheiden lassen wollte? Erst durch die Einflussnahme des Pfarrers, und als dem Paar später fünf Kinder geboren wurden, schien sich die eheliche Lage normalisiert zu haben? Man kennt sich in dieser Kleinstadt eben über Generationen.

Während Olga Wirtgen sich, in der momentanen Situation nicht ganz ohne Genuss, diesen intimeren Betrachtungen über die Abstammung ihrer Kundschaft hingibt, beraten und wählen die zwei Börners hin und her, welche Grabpflanzung mit welcher Blume und Farbe die geeignetere wäre. Unendliches Palaver. Und wie schon zu erwarten war, kommen sie zu keinem Ergebnis. Olga Wirtgen stöhnt innerlich genervt: So schöne Ware, so gute Preise, so viel Arbeit, die in jeder Pflanze steckt...

Aus diesen Betrachtungen schreckt sie unvermittelt die hochgeschraubte Stimme von Hedwig Börner auf, die nun ihre Tochter auffordert: „Irmchen, geh doch mal auf dem Friedhof nachschauen, was die anderen besseren Leut“ auf ihre Grabstellen gepflanzt haben“.

Olga Wirtgen kann endlich aufatmen. Sie weiß, die nächste Phase beginnt – die „besseren Leute“ orientieren sich an den Grabstellen der anderen besseren Leute, und es besteht für die Gärtnersfrau die berechtigte Hoffnung, an diesem Tag doch noch zu einem Geschäftsabschluss mit den „besseren Leut“ Börners“ zu kommen.

**Der Geschichtliche Nachtrag**  
erfolgt in einer der nächsten Ausgaben.

# Kamen, sahen, siegten ...

Dass Schwimmen gut für unsere Gesundheit ist und gemeinsam auch viel Spaß machen kann, zeigten neun Schüler der Grundschule aus Liegau-Augustusbad am 9.5.2015 in Kamenz, wo sie am Ende in der Gesamtwertung einen überraschenden 3. Platz und bei der Spaßstaffel sogar den 1. Platz belegten! Am traditionellen 18. Kamener Staffelschwimmen der Grund- und Förderschulen des Landkreises Bautzen und des Schulschwimmzentrums Kamenz gingen die Liegauer als eine von neun Grundschulen der insgesamt über 100 angeschriebenen Schulen aus der Region an den Start. Voller Energie und einer großen Portion Willenskraft schwammen sie in zwei Wettkämpfen (25 m Brust-Beine mit Brett und 50 m Brustschwimmen) wie die Weltmeister. Jeder gab dabei für den anderen sein Bestes und alle wurden lautstark von den mitgereisten Eltern angefeuert. In der Spaßstaffel wurde es für die neun Grundschüler besonders interessant, denn hier konnten sie ihre Freude am Wasser bei spannenden Wettstreiten erneut unter Beweis stellen. Auch diesmal schwammen die Liegauer sehr schnell und geschickt und hatten dabei nicht nur viel Spaß, sondern sammelten auch die meisten Punkte. Im Ergebnis belegte das Liegauer Team somit den 1. Platz in dieser Disziplin. Am Ende des Wettkampftages hatten die Grundschüler



Diese Kinder traten für die Grundschule Liegau-Augustusbad an: Elin, Marvin, Laurenz, Luisa-Paulin, Emilia, Kai, Thea, Vanessa und Lia

aus Liegau-Augustusbad allen Grund zum Jubeln. Stolz über ihre tolle Leistung nahmen die sechs Schülerinnen und drei Schüler den Bronze-Pokal und die Urkunden in Empfang. Die Anstrengungen der Schüler sowie das Daumendrücken aller Lehrer und Eltern hatten sich also gelohnt. Das erste Mal in all den Jahren des Kamener Staffelschwimmens ging damit auch ein Pokal an die Liegauer Grundschule. Herzlichen Glückwunsch für Eure tolle Leistung.

Text & Foto: Anke Hörll

Q CELLS

## HAST DU'S DRAUF?

### SOLAR-EINFACHPAKET FÜR DÄCHER AB 20 M<sup>2</sup>

JETZT WIRD GESPART

DEN EIGENEN STROM ERZEUGEN  
UND SELBER VERBRAUCHEN!

BERATUNG.  
PLANUNG.  
MONTAGE.  
AB SOFORT BEI  
IHREM OBI MARKT  
DRESDEN-WEIßIG



Dies ist eine Gemeinschaftswerbung Ihrer OBI Partner, erstellt und verantwortet durch die OBI GmbH & Co. Deutschland KG, Albert-Einstein-Str. 7-9, 42929 Wermelskirchen. Eine Auflistung Ihrer OBI Partner finden Sie unter obi.de/obipartner. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Nur gültig in teilnehmenden Märkten und solange der Vorrat reicht.

OBI

OBI GmbH & Co. Deutschland KG  
OBI Markt Dresden-Weißig  
An der Prießnitzau 3  
D-01328 Dresden-Weißig